

Technologienachfrage TN 21 044

Der *Deutsche Technologiedienst* sucht im Auftrag eines Kunden nach vorhandenen und trendweisenden Sensoren zur:

„Erfassung der Insassen eines Fahrzeugs mittels kamerafreier Methodik.“

Hintergrund

In den letzten zwanzig Jahren hat der Bereich der Sensorik in und am Auto erheblich an Bedeutung gewonnen. Ob Schadstoffreduzierung, optimierte Antriebe oder Sicherheit – überall sind Sensoren und die Integration von Daten in Fahrzeugsysteme gefordert. Denn: Für die Fahrer soll es immer komfortabler und sicherer werden.

Gerade die Fahrzeuginsassensicherheit rückt dabei immer mehr in den Fokus. So ist es beispielsweise wichtig zu wissen, wie viele Personen sich im Fahrzeuginnenraum aufhalten, in welcher Sitzposition oder in welchem Zustand (z.B. schlafend) sie sich befinden, um die Sicherheit signifikant zu erhöhen (auch bei Unfallsituationen).

Beschreibung der gesuchten Sensorik

Unser Auftraggeber, ein deutscher Automobilzulieferer, möchte nun wissen,

- welche Sensoren derzeit standardgemäß in Fahrzeugen verbaut sind,
- welche sich davon zur Insassendetektion eignen bzw. aktuell bereits dazu verwendet werden,
- wie die vorhandenen Sensoren sinnvoll verknüpft werden können, sodass neue Informationen über die Insassen generiert werden,
- welche Innovationen sowie Neuentwicklungen in der Sensorik existieren, die zur Erfassung der Insassen geeignet sind.

Ziele unseres Kunden

- Überblick darüber, welche Sensoren es gibt, ob man die durch Sensoren gewonnenen Informationen auch zur Innenraumdetektion heranziehen und sinnvoll nutzen kann
- Identifikation technologischer Fortschritte, bevorstehender Herausforderungen
- Übersicht, an welchen Stellen weitere kamerafreie Sensorik im Fahrzeug möglich ist
- Identifikation von Software zur Auswertung aller Sensoren oder kamerafreier Erfassung der tatsächlichen Fahrzeuginsassen

Folgende Fakten sind wichtig

- Der Fokus liegt auf nicht-optischen Sensoren. Falls es bahnbrechende Sensoren im optischen Bereich gibt, sind diese dennoch gerne willkommen.
- Wünschenswert ist ein Technologie-Reifegrad der Stufe 9, denkbar sind aber auch TRL 6 bis 8.

Möglichkeiten zur Zusammenarbeit

Die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit unserem Kunden sind vielfältig. Unser Kunde kann sich den direkten Zukauf von vorhandener Sensorik ebenso vorstellen, wie eine Lizenznahme oder den Patentkauf. Auch eine Weiterentwicklung von Technologien im Sensorikbereich ist eine Option. Dies ist dann im weiteren Verlauf des Projekts direkt mit dem Kunden festzulegen.